Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V.

Alte Mauern mit jungem Energieverbrauch

(VZ-RLP / 20.10.2026) Einen Altbau auf den Heizenergiebedarf eines Neubaus zu bringen, ist heute gut machbar. Es gibt bereits historische Gebäude, die nach der Sanierung den Verbrauch eines modernen Energiesparhauses erreicht haben, ohne ihre denkmalgeschützte Fassade einzubüßen. Die meisten Bestandsgebäude stammen aber aus den Jahren 1950 bis 1980 und sind weitaus einfacher zu modernisieren. Die Herausforderung besteht darin, eine solche Sanierung richtig zu planen und finanziell zu stemmen.

Mit der finanziellen Belastung tut sich leichter, wer diese Art der Geldanlage als Investition in die Zukunft begreift und alle Mittel der finanziellen Förderung nutzt – angefangen von einer Energieberatung, die die Schwachstellen des Hauses bis ins Detail analysiert, bis hin zum zinsgünstigen KfW-Darlehen mit Tilgungszuschuss, das bei umfangreichen Sanierungsmaßnahmen beantragt werden kann.

Eine Außenwanddämmung spart nicht nur Energie, sie erhöht auch die Behaglichkeit im Haus. Aber auch schon kleinere kostengünstige Maßnahmen, wie das Dämmen von Heizungs- und Warmwasserleitungen in unbeheizten Räumen oder die Dämmung der Kellerdecke, können sich spürbar auswirken.

Im kostenlosen Web-Seminar „Energetische Gebäudesanierung – Schritt für Schritt“ **am Mittwoch, dem 18. November, von 18 bis 19:30 Uhr** werden kurzfristige Lösungen sowie mittel- und langfristige Sanierungsmaßnahmen am Wohngebäude und der Heizungsanlage vorgestellt. Außerdem wird erläutert, worauf bei der Planung und Ausführung zu achten ist und welche Förderprogramme in Anspruch genommen werden können. Interessierte können sich unter www.verbraucherzentrale-rlp.de/webseminare-rlp anmelden.

Individuelle Beratung zur energetischen Sanierung von Altbauten sowie zu anderen Fragen des Energiesparens erhalten Ratsuchende in einem persönlichen Gespräch mit den Energieberatern im Auftrag der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz nach telefonischer Voranmeldung.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos.

Energietelefon der Verbraucherzentrale: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei) montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

VZ-RLP

Bildunterschrift für anhängendes Bild: Scannen Sie den QR-Code, um zur Anmeldung zum kostenlosen Webseminar zu gelangen.

Bild: Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V.

Gefördert durch:
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages
RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, TOURISMUS, ENERGIE UND KLIMA

Über die Energieberatung

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale ist das größte anbieterunabhängige Beratungsangebot zum Thema Energie in Deutschland und ist seit 1978 verlässlicher Begleiter auf dem Weg in eine energiebewusste Zukunft. Bundesweit stehen fast 1.000 Energieberater:innen Privathaushalten zur Seite. Im Jahr 2024 wurden rund 233.000 Ratsuchende in einer unserer 900 Beratungsstellen per Telefon, online oder direkt zu Hause beraten.
Unser Ziel ist es, private Haushalte beim Energiesparen zu unterstützen. Dazu beraten die Energieberater:innen im Auftrag der Verbraucherzentrale zu den Themen Energiesparen, Wärmedämmung, moderne Heiztechnik und erneuerbare Energien. Hohe fachliche Kompetenz und strikte Unabhängigkeit zeichnen die Energieberatung der Verbraucherzentrale aus.

Pressestelle
Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V.
Seppel-Glückert-Passage 10
55116 Mainz

Tel. (0 61 31) 28 48 – 85
presse@vz-rlp.de
www.verbraucherzentrale-rlp.de